

Das Florett

Vereinszeitung des Fechtclubs Wels

7. Internationales Maximilianturnier Sporthalle NMS 5, Mozartstraße, Wels-Neustadt

19. Nov. 2016
Florett Einzel

Jugend C und Kadetten
ab 9h00 ab 13h00

20. Nov. 2016
Florett Einzel Jugend B
ab 9h00

Säbel Einzel Jugend C/B, Junioren/Kadetten
Ab 11h00 ab 13h00



Österreichs Fechtzukunft wächst auch in Wels heran



Simon und Anna-Maria, Tutoren beim Trainingslager in Szigetmarton

Im Inhalt: 7. Maximilianpokal 2016, Organisation, Teilnehmer, Vereine Turnierstatistik (nur online), Vereinsgeschehen Fechtclub Wels, OÖ. Landesmeisterschaft Allgemeine Klasse

VKB | BANK

ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK

MAXIMILIANTURNIER 2016 - POOLISTE ZUM MITSCHREIBEN

Name	Verein										S/G	Index	Platz

PLATZIERUNG NACH DER RUNDE:
DIREKTAUSSCHIEDUNG

GESAMTPLATZIERUNG:

DA

DA

Semifinale

Finale

	:	
	:	
	:	
	:	

2340 MÖDLING, DR. GOHREN-GASSE 22, TEL.: +43 (0) 2236/471370 FAX: 471378

CHRISTA MARTIN • HANDEL MIT FECHTWAFFEN U. - KLEIDUNG

www.fechtsport-martin.at

shop@reit-fechtsport-martin.at

ALLES FÜR DEN FECHTSPORT

allstar INTERNATIONAL Uhlmann



Ernst Mayrbäurl

4600 Wels, Pfarrgasse 15
Tel. 07242/65108, Fax-DW 3

SCHAPER

BANDAGIST – ORTHOPÄDIE

4600 Wels Dr.Salzmann-Str 6



- PLANUNG & AUSFÜHRUNG •
- ENERGIEMANAGEMENT & BERATUNG •
- GAS WASSER HEIZUNG •
- LÜFTUNGS- & KLIMAAANLAGEN •
- WELLNESS & WOHNBÄDER •
- KOMPLETTBÄDER •
- WÄRMEPUMPEN SOLARANLAGEN •

Karl Schick Ges.m.b.H.
A-4609 Thalheim, Gewerbestr. 22
Tel.: 07242/63647
Fax: 07242/54848
E-mail: office@karl-schick.at



STEINBOCK

APOTHEKE

www.steinbockapotheke.at

7. Int. Maximilian-Pokalturnier der Stadt Wels

Maximilian I und das Fechtturnier

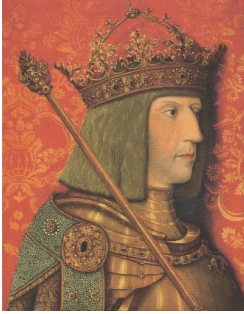
Maximilian war im 15. Jhdt. ein ungewöhnlicher Name, auch für einen Sohn aus adeligem Haus. An den späteren Kaiser wird heute noch an vielen Orten erinnert. Beim Fechtturnier in Wels ebenfalls. Sprösslinge der Herrscherhäuser wurden vielfach geschult, Fechten war ein wichtiges Fach. Die Fechtwaffe allerdings kein Sportgerät. Der Titelbezug des Fechtturniers in Wels hat natürlich einen Grund.

Maximilian I gilt Historikern als eine große Persönlichkeit der Dynastie.¹ Er legte mit einer geschickten Mischung aus Macht- und Heiratspolitik den Grundstein für eine riesige Ausdehnung des Habsburgerreiches. Der Aufstieg des Hauses Habsburg begann mit Rudolf im 13. Jhdt. Der „arme Graf“ von der Habichtsburg, ausgestattet mit „gesundem Menschenverstand, Kampfesmut und Waffengeübtheit“ kam zum Erfolg in der Schlacht auf dem Marchfeld (1278) über Ottokar von Böhmen und damit zur Herrschaft über Österreich. Die deutschen Kurfürsten unterzeichneten, dass „König Rudolf die Fürstentümer Österreich, Steiermark, Krain und Kärnten mit all ihren Rechten und Zubehör (.....) den erlauchten Albrecht und Rudolf, seinen Söhnen, übertrage und zu Lehen gebe.“

¹ Die großen Herrscher des Hauses Habsburg, Hrsg. Friedrich Weissensteiner

Am Ende des Mittelalters war eine wesentliche Innovation die Kanone. Waffen dieser Art waren dabei, wenn sich der Kaiser mit seiner Entourage zum Vollzug seiner Politik auf die Reise machte. Ritterturniere am Ort des Geschehens bedeuteten eine willkommene und abwechslungsreiche Unterhaltung. Auch Maximilian soll im Wettstreit gerne mitgewirkt und sich auf die Handhabung der Fechtwaffen gut verstanden haben. Regeln für den Kampf bewirkten auch damals schon disziplinierte Kampfweise.

Den Kaiser, so berichtet die Chronik, hießen die Wirte nicht überall willkommen. Zu oft war



er die Rechnung für seine Hofhaltung schuldig geblieben. Kaiser Maximilian I befand sich mit seinem Tross, von Innsbruck kommend, auf dem Weg nach Wr. Neustadt, damals in der Steiermark gelegen. Maximilians Vater, Kaiser Friedrich III hatte den Ausbau der Burg Wr. Neustadt zur Residenz der Habsburger veranlasst. In der Welser Burg ereilte Maximilian das Schicksal des Ablebens. In Wels hatte Maximilian aber öfter Station gemacht und hier, so scheint es, immer eine vertraute Umgebung vorgefunden.

Bild: Maximilian I, Gemälde (1499) nach Strigel

Das Maximilianpokalturnier

Im 7. Fortsetzungsjahr hat der ÖFV dem Maximilianturnier einen Ranglistenstatus zuerkannt. Für die Kadetten und die Säbelfechter beginnt damit auch in Wels die Jagd nach Ranglistenpunkten. Eine neue Etappe der Entwicklung, die im Jahr 2009 begann.

Die Idee war damals, für die Jüngsten ein Turnier ohne großen Wettkampfdruck zu schaffen.

Der **O.Ö. MAXIMILIAN - FLORETT CUP der Jugend C und D**

wurde aus der Taufe gehoben. Zu den ersten Teilnehmern des Florettcups über drei Durchgänge zählten Stefanie Fehrer und Kilian Lehner.

Der Florettcup über drei Runden litt unter dem Wiederholungscharakter. Es begann eine Diskussion über ein attraktives Fechtturnier in Wels.

Wir entschieden uns für ein klassisches Jugendturnier mit Florett und Degenbewerben an zwei getrennten Tagen. Der Florettcup blieb erhalten und es entstand daraus der Kidscup.

Am 4. und 5. Dez. 2010 stand erstmals ein Turnier um den **MAXIMILIANPOKAL der Stadt Wels für Florett und Degen, Jugend D, C und B** auf dem Programm.

Das Starterfeld war sogleich beachtlich, Fechter wie Beatrice Kudlacek, Moritz Lechner, Josef Mahringer waren gekommen.

Wir hatten Grund zum Feiern und taten dies mit Blasmusik und Gegrilltem. An einer Fortsetzung des Maximilianpokals gab es keinen Zweifel.

Im Jahr 2011 brach die Internationalität über das Turnier herein. Das **2. Int. Jugendturnier um den MAXIMILIANPOKAL der Stadt Wels**

bescherte uns eine volle Halle in der Pernau mit Besuchern aus Tschechien, Slowakei, aus Kroatien und Degenfechtern aus Maribor. Wir erlebten an beiden Tagen spannende Wettkämpfe im Florett und Degen.

Im Jahr 2012 wurde die Starterliste noch länger. Mittlerweile Stammgäste im Florett: Fechter und Fechterinnen aus Krems und Vöcklabruck und natürlich auch aus Salzburg. Für große Wettkampfstimmung im Degenbewerb sorgten die Teilnehmer der FUL und dem OÖ LFK, FechterInnen des UWK und vieler anderer Vereine haben sehr viel beigetragen. Besondere Herausforderung über all die Jahre, war die Wahl des Modus, um bei den vielen Gruppen alle Interessen zu berücksichtigen. Es gab bis 2015 einen kleinen Wehmutstropfen in der Geschichte des Turniers. Die Erfolge sammelten vor allem die Gäste und die Pokale verließen die Stadt.

Die zunehmende Spezialisierung war ein Grund, den Maximilianpokal 2013 nur mehr als Florettbewerb auszutragen. Das führte zum **4. Int. Jugendturnier um den Maximilianpokal der Stadt Wels, Austria, Florett - Einzel, Kadetten, Jug. C und B.** Der Bewerb der Kadetten wird nun zum vierten Mal ausgetragen. Es winken nicht nur ein Platz auf dem Podest, sondern auch ein Pokal und bis zu 50 Punkte für die Rangliste. Wir freuen uns auf viele Gäste, die Besten aus Österreich werden teilnehmen und große Wettkampftage erwarten uns.

Die Sieger des Maximilianturniers 2015

Kadetten	Kirsten Ines Kain Martin	StLFK AFC Salzburg	AUT AUT
Jugend B	Buday Boglarka Pointner Max	Samorin, SVK FC Wels	SVK AUT
Jugend C	Simhandl Leni Hubner Alexander	FU Krems FC Wels	AUT SVK
Jugend D	Hubner Maximilian Gut Judith	FC Wels FK Vöcklabruck	HUN AUT

Für den Inhalt:
Mag. Norbert Penninger

Turnier Organisation 2016

Technischer Direktor: Bence Szilassy, Florett
Mag. Peter Akkad, Säbel

Technik: Philipp Penninger

Ablauf, EDV: Anna-Maria Edlinger, Dr. Ulrich Schwab, Mag. Marc Peternell, Josef Steininger

Büffet: Margit Eckerstorfer, Heidi Hochmair, Gabi Steller, Anita Kalt, Marie-Therese Podstatzky u.a.



Fechtclub Wels

www.fechtclub-wels.a

Logistik: Fa. Steller Dietmar,
4600 Wels

Trainer und Betreuer:
Szilassy

Kampfrichter Wels: Carina Peternell,
Philipp Penninger, Simon Eckerstorfer

Teilnehmende Vereine aus dem Ausland: FC München, BIKE Budapest, Rapir Zagreb

Österreich: Alle Florett- und Säbelvereine

Steinmetzmeister, Friedhofstraße 24,

Dr. Enrica Seltenhammer, Bence

Nico Lehner, Dominik Mundigler,

Fechterinnen und Fechter des Fechtclubs Wels

Junioren	Philipp Akkad
Kadetten	Johanna Kloimböck, Oktavia Podstatzky, Christin Steller, Elisabeth Allmer, Moritz Allmer, Leon Akkad, Alexander Hochmair, Andreas Kalt, Thomas Schönauer
Jugend B	Helene Kloimböck, Alexander Hubner, Tobias Steininger, Samuel Szostak
Jugend C	Juliana Hochmair, Elisabeth Auzinger, Lara Schönauer, Franziska Zehetner, Aaron Jusinger, Maximilian Hubner, Georg Pecnik

Fechtclub Wels - Saison 2015/2016 - Rückblick

In der Saison 2015/ 16 haben unsere Schüler, Jugendlichen und Erwachsenen 2491 Ranglistenpunkte bei Florett- und Säbelbewerben erfochten. Ein Fechter der Jugend C, männlich, stand am Saisonende auf dem ersten Platz der österreichischen Rangliste. Der Gewinn von 3 Bronze- und 1 Goldmedaille durch unsere Schüler hat dem FC Wels den Platz 11 in der Medaillenwertung des ÖFV eingebracht. Insgesamt haben für den Fechtclub Wels 29 Fechterinnen und Fechter an Wettbewerben im In- und Ausland teilgenommen. 18 Fechterinnen und Fechter fochten bei Ranglistenturnieren und sind in die Punkteränge gekommen.

EM/WM: Dr. Seltenhammer Enrica

U 23, EFC-Circuits: Philipp Akkad, Oktavia Podstatzky, Max Pointner, Leon Akkad, Andreas Kalt,

Ranglistenturniere in Österreich: Dr. Enrica Seltenhammer, Carina Peternell, Anna-Maria Edlinger, Oktavia Podstatzky, Johanna Kloimböck, Helene Kloimböck, Lilli Ölsinger, Elisabeth Auzinger, Philipp Akkad, Simon Eckerstorfer, Alexander Hochmair, Andreas Kalt, Max Pointner, Tobias Steininger, Alexander Hubner, Maximilian Hubner, Aaron Jusinger, Georg Pecnik

Sonst. Ausland-Turniere: Ölsinger Lilli, Podstatzky Oktavia, Steller Christin, Akkad Leon, Pointner Max, Steininger Tobias

Lokale Turniere: Hochmair Juliana, Schönauer Lara, Zehetner Franziska, Haim Manuel, Lager Michael, Jusinger Aaron, Pecnik Georg, Kalt Andreas, Pointner Maximilian, Schmitz Christian, Schönauer Thomas, Steininger Tobias, Szostak Samuel

Unsere Einzellandesmeister2016 (ohne Allg. Klasse)

Jugend Florett: Hubner Maximilian, Hubner Alexander, Pointner Maximilian

Kadetten Säbel: Akkad Philipp (Bild rechts)



Daten und Statistik im florett online

BERICHTE aus dem VEREIN

Viele Fechtturniere in OÖ und Österreichische Meisterschaften in Wels!

Durch die Aufwertung des Maximilianturniers gibt es nunmehr drei Ranglistenturniere in OÖ. Degenmarathon, Linzer Herbstturnier und Maximilian. Neben den OÖ.-Vereinen FK Vöcklabruck und dem OÖ LFK bemühte sich auch der Fechtclub Wels um die Veranstaltung Österreichischer Meisterschaften in den nächsten vier Jahren.

Bis zum Jahr 2019 werden jedes Jahr zwei österreichische Meisterschaften in OÖ. stattfinden, im Jahr 2020 werden es gleich drei sein.

2017: Vöcklabruck, Öst. Meisterschaft der Jugend; Linz, Öst. Meisterschaft der Junioren

2018: Vöcklabruck, Öst. Meisterschaft der Jugend; **Wels, Öst. Meisterschaft der Kadetten**

2019: Vöcklabruck, Öst. Meisterschaft der Jugend; Linz, Öst. Meisterschaft der Kadetten

2020: Vöcklabruck, Öst. Meisterschaft der Jugend; **Wels, öst. Meisterschaft der Junioren;**

Linz, Österreichische Staatsmeisterschaft, Allgemeine Klasse



die Prüfung wird nachgeholt.

Abschluss des Anfängerkurses 2015/2016

Die Anfängerprüfung am 8. Mai haben v.l. Clemens Peternell, Jg. 2002, Elisabeth Auzinger, Jg. 2005, Leo Schwab, Jg. 2004, Samuel Szostak, Jg. 2003 und Manuel Haim, Jg. 2005, abgelegt.

Dr. Enrica Seltenhammer prüfte, die von Bence Szilassy ausgebildete Jungfechterin und -fechter.

Verhindert war Franziska Zehetner,

Ausbildungsmaßnahmen Fechtclub Wels

Übungsleiterkurs „Kinder gesund bewegen“

Im Rahmen des Projektes, Richtig fit für Kinder, mit dessen Durchführung die Sportdachverbände österreichweit betraut sind, haben das Übungsleiterzertifikat Carina Peternell und Mag. Norbert Penninger erworben. Der Kurs wurde im Olympiastützpunkt Rif, Salzburg, an zwei Wochenenden durchgeführt. Ein Teilnehmerbeitrag, Fahrt und die Aufenthaltskosten waren als Eigenanteil zu tragen.

Übungsleiter Fechten

Die Ausbildung zum Übungsleiter Fechten absolvierte Fr. Carina Peternell. Der Kurs wurde vom Salzburger Landesfechtverband veranstaltet und dauerte ein Wochenende. Die Planung, der Aufenthalt waren Carinas Initiative.

Trainerseminar Südstadt

Für ein Trainerseminar in der Südstadt interessierte sich Mag. Peter Akkad an einem Wochenende im Juni. Die Kosten für das Seminar, das von Mag. Ingo Weissenborn, Leiter des LSZ Südstadt, ausgeschrieben war, wurden auch hier vom Teilnehmer aus der eigenen Tasche bestritten.

Kampfleiterausbildung bei der österreichischen Meisterschaft der Jugend

Die österreichische Jugendmeisterschaft in Vöcklabruck wird traditionell auch zur Ausbildung von Kampfleitern durch den ÖFV genutzt. Carina Peternell komplettierte ihr diesjähriges Ausbildungsprogramm durch ihre Teilnahme an diesem Kampfleiterkurs, Simon Eckerstorfer und Philipp Penninger vertieften ihr Wissen und die Erfahrung.

Dem Fechtclub Wels stehen derzeit vier geprüfte Kampfleiter für die Waffe Florett zur Verfügung.

Carina Peternell, Lizenz D, Landeskampfleiterin,
Simon Eckerstorfer und **Philipp Penninger**, Lizenz C,
Bundeskampfleiter,

Bence Szilassy, Lizenz B – FIE Lizenz.



Saisonabschluss Freizeitanlage des Magistrats Wels

Bei strahlendem Wetter fanden sich sehr viele Fechterinnen und Fechter zum Saisonabschluss in der Freizeitanlage des Magistrats Wels, am Magistratsteich ein.

Strahlende Gesichter auch bei der Verleihung von schönen Pokalen unseres Sponsors, der Sparkasse Wels, an die jeweils Besten einer Jugend-Kategorie. Gewertet wurde heuer die Platzierung und Punkte in der Rangliste.

Kadetten: Oktavia Podstatzky,

Philipp Akkad

Jugend B: Johanna Kloimböck,

Maximilian Pointner

Jugend C: Helene Kloimböck,

Alexander Hubner

Talentolino Sommersportprogramm des Familienbundes im Juli

Begeistert aufgenommen! Ein überwältigendes Resümee von den Mädchen und Buben zum Kurs Fechten des Familienbundes. Kein Wunder, denn es brach geballtes Wissen um den Jugendfechtsport und Jugendallgemeinsport, über Physiologie, Koordination u.a. mehr, in Gestalt der Kursleiterin und Jugendtrainerin Carina Peternell über die Teilnehmerinnen herein.



Training und Freizeitaktivitäten in den großen Ferien

Bereits im August begann heuer das Training. Wegen der Sanierung der Außenfassade der VS Mauth, hatte der Magistrat ein Ausweichen in die Mozartschule angeboten. Da dort aber andere Vereine übten, war das Programm weitgehend auf die grüne Wiese begrenzt.

Intensives Training und abwechslungsreiches Programm wartete aber zwischendurch.

Akkad Leon war Anfang August eine Woche im **BLSZ Südstadt**, Philipp Akkad reiste Ende August in ein **Säbelcamp an die Adria**.

Eine Gruppe von 12 Jugendlichen setzte sich am 14. August sich Richtung **Szigetmarton, Ungarn** in Bewegung. Der Ort, etwa 60 km südlich von Budapest an der alten Donau gelegen, bot auch Gelegenheit zum Baden und Spiel auf dem Rasen. Gemeinsam mit ungarischen Kindern wurde trainiert, gefochten, gechillt und gefeiert. Eine kurzweilige Woche, geleitet von Andras Gombola und Bence Szilassy.

Zum Ferienende veranstaltete der **ASVÖ** ein **Florett-Jugend-Trainingslager**. Bence Szilassy wurde mit der Leitung betraut und fuhr mit unseren FechterInnen drei Tage nach **Vöcklabruck**.

SCHULPROJEKTE - Schnupperfechten 2016

Fleißig unterwegs waren Carina, Enrica und Philipp in den Welser Schulen unmittelbar nach Schulbeginn. Von Vorstellung und Werbung für den nächsten Anfängerkurs bis zur Durchführung von Schulschnupper-Stunden reichte unser Angebot für die Schüler in Gymnasien, NMS und Volksschulen. Mit dabei war noch Andi Kalt in der Schule der Franziskanerinnen. Das Interesse der Schüler war beeindruckend. Wir bedanken uns bei allen Klassenlehrerinnen und Direktorinnen für die freundliche Aufnahme!



Neulinge der Saison 2016/17

Aller Anfang ist schwer. Dies galt nicht für Neulinge mit Talentolino-Erfahrung, die sich im September in der Trainingshalle des Vereins wieder eingefunden haben. Der Kurs wird heuer erstmals in Abwechslung zwischen Dr. Enrica Seltenhammer und Bence Szilassy angeboten. Derzeit sind 12 Mädchen und Buben dabei, sich dem ersten Ziel anzunähern: eine solide Basis im Fechten.



Alexej, Kolb Simon, Lust Alexander, Steinberger Nico, Zehetner Gabriel.

Am 9. Nov. haben dem Vzbgm. und Stadtrat für Sport, Kroiß Gerhard, unserer Arbeit im Verein vorgestellt. Dies passierte zeitgleich und zufällig mit dem Training der Neulinge, die sich immer mittwochs von 16h30 bis 18h00 zum Üben einfinden. Ein Erinnerungsfoto war Pflicht. Die Neulinge sind: Anna Hois, Mira Tockner, Catharina Patterer, Raphael Patterer, Habermayr Tobias, Krätschmer Fabien-

ENERGIE AG
Umwelt Service
Wir denken an morgen

SPARKASSE
Oberösterreich

HOTEL AM GRÜNBACHPLATZ
GASTHAUS IRGER
- KNÖDELWIRT -

Roppenser & Partner
Wirtschaftsprüfer - Steuerberater

4600 Wels, Konrad-Meindl-Straße 11
Telefon: 0 72 42 - 44 6 62 - 0
www.roppenser-partner.at

An die Unterstützer des Fechtclubs im Jahr 2016

Wir bedanken uns bei allen Förderern des Welser Fechtsports. Dem Magistrat, der Abteilung Schule und Sport, den unterstützenden Mitgliedern und den Sponsoren.

Fr. Tamara Schick, Installationen; Fr. Christa Berndorfer, **TGW Logistics**; Mag. Iris Grassegger, **EWV**; Markus **Irgler**, Knödlwirt; Mag. Roland Topf, VKB-Bank; Mag. **Ulrich Bläser**, Lindenapotheke; Mag. **Jürgen Grasl**, Steinbock-APO, Hr. Haböck Erwin und Dr. Paul **Rübig**, Hr. Schaper Orthopädie und Hr. Mayrbäurl, Fa. **MS-Optik**; Hr. Marchart, Sparkasse, Fr. Sandra Demmelmayr, Energie AG. Besonders bedanken wir uns auch bei der Fa. Steller Dietmar, Steinmetzmeister für die logistische Unterstützung und bei unserem Steuerberater, der Fa. Roppenser & Partner und der Bäckerei Rohrer, Gunkskirchen.

TGW
LIVING LOGISTICS

JOIN US
www.tgw.jobs

GET STARTED!





Oberösterreichische Landesmeisterschaften der Allgemeinen Klasse 2016

Einzel und Mannschaften / alle Waffen

Sporthalle der NMS 5, Mozartstraße 18, 4600 Wels-Neustadt

Zeitplan

Samstag, 26. November 2016		
10:00 Uhr	Herren Degen	
10:30 Uhr	Damen Degen	
ca. 14:00 Uhr	Siegerehrungen	
anschließend	Herren Degen	Mannschaft
	Damen Degen	Mannschaft

Sonntag, 27. November 2016		
08:00 Uhr	Herren Florett	
08:30 Uhr	Damen Florett	
ca. 12:30 Uhr	Siegerehrungen	
anschließend	Herren- und Damenflorett	Mannschaft
anschließend	Herren- und Damensäbel	Einzel
anschließend	Herren- und Damen Säbel	Mannschaft

Vorschau: Wir erwarten zur Landesmeisterschaft, vor allem im Degensport, viele Fechtsportler, die auch bei internat. Turnieren erfolgreich waren: U.a. Stefanie Fehrer, Luise Elmer, Josef Mahringer (FUL) Paula Schmidl, Emil Thewanger (OÖLFK). Aber auch im Florett gibt es in OÖ eine langjährige positive Entwicklung. Z.B. mit Philipp Oberhuber und Dominik Mundigler aus Vöcklabruck. Bence Szilassy (FC Wels), unser Trainer und ehemaliger Fechter des ungarischen Nationalkaders ist der Titelverteidiger im Säbel.

Die Erwartungen für guten Fechtsport bei der ÖÖ Landesmeisterschaft sind groß.

ASVO
OBERÖSTERREICH

SPORTLAND 

www.sportland-ooe.at



DR. PAUL RÜBIG




- Mitglied des Europäischen Parlaments
- Mitglied Industrie-, Forschungs- und Energieausschuss
- Mitglied Haushaltsausschuss
- Mitglied Wissenschaftsausschuss

ICH SETZE MICH EIN FÜR:

- Stärkung Klein- und Mittelunternehmen
- Europa als Innovationsmotor
- Investitionen in Zukunftsinfrastruktur

AKTUELLE INFOS

Arbeit und Wirken im
Europäischen Parlament:

-  www.paulruebig.eu
-  facebook.paulruebig.eu
-  twitter.paulruebig.eu



**Fechtclub - Weihnachtsfeier und ein Jahresrückblick 2016
am Samstag, 17. Dezember – 16h00
Gasthaus Hofwimmer, Wels-Oberthan**